

12. Oktober 2020

Hessen

Unterstützung von Festival

Kulturfestivals, die als Großveranstaltung geplant waren und Corona bedingt abgesagt oder in den digitalen Raum verlegt werden mussten, und nun Liquiditätsprobleme haben, können eine Förderung beantragen. Die maximale Förderhöhe richtet sich nach der Zahl der verkauften Eintrittskarten der letzten drei Jahre. Der Förderbetrag ist auf 500.000 Euro gedeckelt. Bewerbungsfrist ist der 30.11.2020. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Arbeitsstipendien für Künstler

Es sind keine Bewerbungen mehr möglich.

Fonds innovativ neu eröffnen

Es sind keine Bewerbungen mehr möglich.

Stand: 12.10.2020

Nachstehend finden Sie ein Archiv:

Die dritte und letzte Phase des hessischen Unterstützungspakets „**Hessen kulturell neu eröffnen**“ geht in die zweite Runde: **Vom 13. bis zum 30. August 2020** können Einzelkünstlerinnen und -künstler sowie freie Gruppen, Kulturvereine und -unternehmen Projektstipendien beantragen, mit denen sie den Übergang hin zur Entwicklung neuer Formate meistern. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Stand: 11.08.2020

In Hessen sind 3,8 Millionen für Künstler und Kulturschaffende ausgezahlt worden. Lesen Sie den Artikel in der nmz - neue musikzeitung [hier](#) nach.

Stand: 01.07.2020

Bei der [WIBank](#) können Kleinunternehmen mit maximal 50 Vollzeit-Beschäftigten den neuen Direktkredit **Hessen-Mikroliquidität** beantragen.

Stand: 03.06.2020

Hessen hat ein Kulturpaket mit einem Volumen von 50 Millionen Euro aufgelegt. Das Paket ist in drei Phasen geteilt:

12. Oktober 2020

Erste Phase **sofort helfen**. Kulturfestivals, die in Liquiditätsschwierigkeiten aufgrund der Corona-Pandemie geraten, können finanzielle Unterstützung beantragen. Die maximale Höhe richtet sich nach der Zahl der verkauften Eintrittskarten im Schnitt der vergangenen drei Jahre: 2,50 Euro pro Ticket bei öffentlich getragenen Festivals, 5 Euro pro Ticket bei von gemeinnützigen Vereinen oder privaten Institutionen getragenen. Der Betrag ist auf 500.000 Euro gedeckelt.

Zweite Phase: Übergang meistern. Hessen unterstützt freie Künstlerinnen und Künstler mit Arbeitsstipendien von je 2.000 Euro. Das soll ihnen ermöglichen, neue Projekte für den allmählichen Übergang aus der Pandemie-Zeit zu erarbeiten. Es steht allen in Hessen lebenden und in der Künstlersozialkasse versicherten Kulturschaffenden offen; vergeben werden die Stipendien durch die Hessische Kulturstiftung.

Dritte Phase: innovativ neu eröffnen. Die Neueröffnung stellt Kultureinrichtungen und Spielstätten sowie Künstlerinnen und Künstler vor große Herausforderungen. Besonders anfangs wird es noch Einschränkungen bei den Besucherzahlen sowie Abstandsregeln und andere Auflagen geben müssen. Die Entwicklung neuer Formate wird unterstützt.

Nähere Infos [hier](#).

Stand: 14.05.2020

Das Land Hessen hilft Künstlerinnen und Künstlern, Festivals und Kultureinrichtungen mit einem umfassenden Unterstützungspaket, die durch die Corona-Pandemie bedingten Einschränkungen zu überstehen und den Neubeginn zu meistern. Insgesamt stellt das Land hierfür rund 50 Millionen Euro zusätzliche Mittel bereit. Ab dem 1. Juni können Festivals und in der Künstlersozialkasse versicherte Kulturschaffende Mittel beantragen. Nähere Infos [hier](#).

Stand: 13.05.2020

Kulturelle Vereine können, wenn sie nicht von der öffentlichen Hand getragen werden, ab dem 01.05.2020 beim Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst Anträge für Mittel bis zu einer Höhe von 10.000 Euro stellen. Nähere Infos [hier](#).

Stand: 29.04.2020

Vereine, Kulturbetriebe und Spielstätten sowie Laienensembles können bis zu 10.000 Euro Unterstützung beantragen. Voraussetzung ist, dass sie nicht von der öffentlichen Hand getragen werden und in einem der folgenden Verbände Mitglied sind:
Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und soziokulturellen Zentren (LAKS) in

Corona-Pandemie

12. Oktober 2020

Hessen, Landesvereinigung Kulturelle Bildung (LKB) Hessen, Landesjugend Trachtenverband, Hessischer Landestrachtenverband, Hessischer Literaturrat, Landesmusikrat, Landesverband Professionelle Freie Darstellende Künste (laPROF), Landesverband der Jugendkunstschulen in Hessen, Verband hessischer Amateurtheater, Hessischer Museumsverband und die unter dem Dach der Initiative HessenFilm versammelten Einrichtungen. Nähere Infos [hier](#).

Stand 20.04.2020

Das Land teilt auf Nachfrage mit, dass die Lehraufträge für das Sommersemester 2020 überwiegend erteilt sind. Die Lehrbeauftragten sind aufgefordert, ihre Lehrangebote soweit irgend möglich auf digitale/innovative Formate umzustellen oder innerhalb des Sommersemesters zu verschieben, sodass eine Vergütung möglich ist.

Das **Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst** hat angekündigt, einen **Ausgleich für wegfallende Einnahmen im Kulturbereich** im Nachtragshaushalt vorzusehen. Weiter sind finanzielle Hilfen für Vereine, Verbände und Kultureinrichtungen geplant, die durch die Corona-Pandemie in Schieflage geraten. Nähere Infos [hier](#).

Stand: 15.04.2020

Die **Landes- und Bundesförderung** wurden **zusammengeführt** und die Bundesförderung aufgestockt. Solo-Selbständige und Kleinunternehmen mit bis zu 5 Erwerbstätigen können 10.000 Euro Betriebsmittelzuschuss beantragen. Die Bundesmittel werden hier um 1.000 Euro aufgestockt. Unternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten können 20.000 Euro Betriebsmittelzuschuss beantragen. Die Bundesmittel werden hier um 5.000 Euro aufgestockt. Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten können 30.000 Euro aus Landesmitteln als Betriebskostenzuschuss beantragen. Nähere Infos [hier](#).

Stand: 07.04.2020

Unter **#closedbutopen** sind Angebote Hessischer Kulturinstitutionen vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst zusammengestellt. Nähere Infos [hier](#).

Grundinformationen über die Zuschüsse als Soforthilfen für **Solo-Selbständige und Kleinunternehmen** hat das **Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen** zusammengestellt. Eine Antragstellung ist ab Montag, den 30.03.2020 möglich. Nähere Infos finden Sie [hier](#).

Weiter wird geprüft, inwieweit im Rahmen des Nachtragshaushalt des Landes ergänzend zu den bestehenden Hilfen des Bundes spezielle Maßnahmen für die Solo-Selbständigen und

Corona-Pandemie

12. Oktober 2020

kleine Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft aufgelegt werden können. Nähere Infos finden Sie [hier](#).

Stand: 03.04.2020

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat